

## **Hygieneplanung für den Beginn des Schuljahres20/21 an der PHS (Fassung nach dem 31.08.)**

Die Schüler\*innen bringen eine Mundnasenbedeckung (MNB) mit und sind generell verpflichtet diesen auf dem gesamten Schulgelände zu tragen. Im Sekretariat sind für den Notfall auch noch Reserven vorhanden. Visiere stellen keinen Ersatz für eine MNB dar. Eltern von Schüler\*innen, die ein Attest für eine Befreiung von Mundschutz vorweisen, besprechen die weitere Vorgehensweise mit der Schulleitung.

### **Unterricht und Pausen**

- (1.) Die Frühaufsicht beginnt um 7.05Uhr in den verschiedenen Aufenthaltsbereichen der Jahrgänge. Ab 7.20Uhr werden die Schüler\*innen von der Frühaufsicht in die Klassen geschickt.
- (2.) Ab 7.20Uhr befindet sich jede Lehrkraft im Unterrichtsraum und erwartet die Schüler\*innen zum Händewaschen. Desinfektionsmittel steht in jedem Klassenraum zur Verfügung, darf aber nur in Ausnahmefällen (lt. „Hinweise und Verhaltensempfehlungen für den Infektionsschutz an Schulen im Zusammenhang mit Covid-19“) unter Aufsicht der Lehrer\*innen genutzt werden.
- (3.) Die Schüler\*innen haben festgelegte Sitzplätze. Die verbindlichen Sitzpläne befinden sich auf dem Pult im Unterrichtsraum, im IServ-Ordner und im Corona-Ordner im Sekretariat.
- (4.) Der Unterricht beginnt um 7.35Uhr.
- (5.) Die Lehrer\*innen geben zu Beginn des Schuljahres einen generellen Überblick wie die Hygieneabläufe an der Schule sind.
  - Es ist in der Regel immer eine MNB zu tragen, wenn man nicht auf dem eigenen Platz sitzt.
  - Händewaschen vor dem Unterrichtsbeginn unter der Aufsicht des Lehrers und vor und nach jeder Pause.
  - Toilettengänge sollten in der Regel während des Unterrichtes stattfinden.
  - In der Pause auf dem Schulhof muss ein Abstand von 1,5m eingehalten werden, wenn die Schüler\*innen die Maske zum Essen abnehmen. Auf den festgeschriebenen Plätzen im Klassenraum darf am Platz gegessen und getrunken werden.
  - Es dürfen keine Materialien verliehen oder getauscht werden
  - Die Schreibstifte der Lehrer dürfen für Tafelanschriften ausgegeben werden, müssen aber anschließend nach jedem Gebrauch desinfiziert werden.
  - Es darf kein Essen oder Trinken miteinander geteilt werden
  - Alle Schüler\*innen müssen Umarmungen oder Ähnliches unterlassen.
  - Die Lehrer\*innen besprechen mit den Schüler\*innen die „Hinweise und Verhaltensregeln für die Schülerbeförderung im ÖPNV/Schülerspezialverkehr“
- (6.) Es gibt keine 5-Minutenpausen – nach jeder Stunde findet ein direkter Lehrerwechsel statt.
- (7.) Die Unterrichtsräume werden permanent gelüftet, soweit es das Wetter zulässt. – Mindestens aber alle 15 Minuten.
- (8.) Die Schüler\*innen der obersten Etage benutzen den Weg durch das hintere Treppenhaus. – Der Eingang wird über das PZ erreicht. Alle anderen Schüler\*innen nehmen den gewohnten Weg. Damit kein Gedränge nebeneinander stattfindet, gehen alle an der rechten Seite.
- (9.) In den Pausen haben die Schüler\*innen je nach Jahrgang einen bestimmten Pausenbereich. Die Spielgeräte auf dem Pausenhof dürfen benutzt werden. Die Spieleausgabe darf noch nicht stattfinden. Das Spielen von Tischtennis und Fußball ist noch nicht erlaubt.
- (10.) Am Ende der Pause treffen sich die Schüler\*innen einer Klasse am jeweiligen Klassenschild und werden von der Lehrkraft dort abgeholt.

## Schüler mit Krankheitssymptomen

**Grundsätzlich besteht die Verpflichtung, dass alle Schüler\*innen an dem Präsenzunterricht teilnehmen.**

Eltern von Schüler\*innen mit einer **relevanten Vorerkrankung**, die eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für einen schweren Krankheitsverlauf im Falle einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 haben, teilen dies schriftlich der Schulleitung mit. Wenn ein Besuch der Schule voraussichtlich 6 Wochen oder länger nicht möglich ist, muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden und in besonderen Fällen ein amtsärztliches Gutachten eingeholt werden.

### **Vorgaben zum Umgang bei auftretenden Corona -Verdacht bei Schüler\*innen**

Ab jetzt muss immer gewährleistet sein, dass jeder Schüler\*in von der Schule im Notfall abgeholt wird. Es besteht die Verpflichtung Schüler\*innen, die im Schulalltag COVID-19-Symptome zeigen, unmittelbar von den Eltern abholen zu lassen und dies dem Gesundheitsamt zu melden. Da nach Aussage des Robert-Koch-Institutes zu den Symptomen einer COVID-19-Infektion auch Schnupfen gehören kann, sollen Schüler\*innen mit einer solchen Symptomatik für 24 Stunden zu Hause beobachtet werden. Zeigt der\*die Schüler\*in nach 24 Stunden keine weiteren Symptome wie Husten, Fieber etc. kann ihr Kind am nächsten Tag wieder am Unterricht teilnehmen.

### **Corona-Warn-App**

Zur schnelleren Verfolgung von Personen, die eine Begegnung mit einer Corona-positiven Person hatten, hilft die Einrichtung der Corona-Warn-App. Es wird allen am Schulleben beteiligten Personen empfohlen diese zu nutzen. **Für unsere Schüler\*innen bedeutet das, dass sie ihr Handy im lautlosen Zustand mitführen dürfen.**

## Mensa

### **Sitzplätze:**

In der Mensa werden alle Plätze durchnummeriert. Jede/r Schüler\*in bekommt eine verbindliche Platznummer. Die Sitzplatzpläne mit den jeweiligen Essenszeiten werden von unserem Sekretariatsteam erstellt und an die Kollegen\*innen verteilt.

Die Tische werden so angeordnet, dass in Klassen - Gruppen gegessen werden darf. Es entstehen 7 Blöcke.

Zwischen den Blöcken der Tischgruppen werden „Zeltplanen“ zur Abtrennung gespannt, da der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Es wird für eine ausreichende Durchlüftung gesorgt.

Die eine Mensaaufsicht achtet darauf, dass sich die Schüler\*innen bereits vor der Mensa klassenweise aufstellen.

Die SuS tragen in der Warteschlange bis zum Sitzplatz einen Mundschutz. Der Mundschutz darf während des Essens abgenommen werden und muss danach wieder aufgesetzt werden.

Zu Beginn des Essbereichs werden links und rechts Desinfektionsspender montiert. Die SuS nutzen diese beim Betreten und Verlassen der Mensa.

Die zweite Mensaaufsicht achtet auf die Handdesinfektion und das richtige Hinsetzen (laut Sitzplan). Wenn die Schüler\*innen mit ihrem Mittagessen fertig sind, stehen ihnen drei Abräumplätze für das Tablett zur Verfügung.

#### **Essen:**

Es wird zu drei verschiedenen Zeiten Essen angeboten:

Für die Jahrgänge 5 und 7 um 12.10 Uhr

Für den Jahrgang 6 um 12.30 Uhr

Für die Jahrgänge 8,9 und 10 um 12.50 Uhr

Um einen reibungslosen Ablauf beim Mittagessen zu haben, werden die Schüler\*innen aus dem Jahrgang 5 mit ihren Lehrern und der 7a etwas früher zur Mensa gelassen.

Das Essen wird auf Tellern vorbereitet. Ein Salat und Nudelbuffet kann im Moment nicht angeboten werden. Salate werden in verschiedenen Variationen vorbereitet.

Das Mensapersonal bekommt eine Schutzabtrennung.

Nachdem am Tisch fertig gegessen wurde, werden die Tische vom Mensapersonal desinfiziert.

#### **Sport- und Schwimmunterricht**

Für den Schwimmunterricht gelten die Corona-Hygiene-Regelungen für den Schulsport.

Für den Sportunterricht stehen jeweils zwei Umkleieräume für Jungen und Mädchen zur Verfügung. Dadurch können die Abstände eingehalten werden.

Während des Sportunterrichtes sorgt die Lehrkraft für eine ausreichende Belüftung.

Für die einzelnen Sportmöglichkeiten wird ein Hygieneplan erarbeitet.

#### **Experimentelles Arbeiten der Schüler\*innen im technisch-naturwissenschaftlichen Unterricht**

Es gelten spezielle Hygienepläne in den Fachschaften.

#### **Musikunterricht**

Es gilt ein spezieller Hygieneplan in der Fachschaft.

#### **Busaufsicht:**

Es sind zwei Aufsichten an der Bushaltestelle eingeteilt, die darauf achten, dass der Abstand gewahrt wird, die Schüler\*innen sich der Reihe nach anstellen und den Mundnasenschutz aufgesetzt haben.